

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft  
B! Brixia Innsbruck, Innstrasse 18, A-6020 Innsbruck

An alle Amtsträger, Aktivitates,  
Altherrenvereinigungen und  
interessierten Verbandsbrüder  
der Deutschen Burschenschaft

- mittels elektronischer Post -

**Burschenschaft  
Brixia Innsbruck  
Vorsitzende Burschenschaft  
Innstrasse 18  
A-6020 Innsbruck**  
Telefon: +43/(0)512/280481  
Telefax: +43/(0)512/282519  
[vorsdb@inode.at](mailto:vorsdb@inode.at)

11. September 2006

Zeichen: schnellinfo02-06/07

## **DB-Schnellinfo Nr. 2 im Geschäftsjahr 2006/07**

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

hiermit erhalten Sie die zweite Schnellinformation im Geschäftsjahr 2006/2007.

### **1. Mitteilung von Vbr. Weidner**

Im Anhang finden Sie eine Mitteilung von Vbr. Weidner zum Internetportal [www.burschentag.de](http://www.burschentag.de), sowie zum „Netzwerk Studiosus“.

Vbr. Weidner ersucht zudem, für eine Optimierung der Pressearbeit, Journalisten, Redakteure und Angehörige ähnlicher Berufsgruppen, um Mitarbeit.

Sofern Sie noch nicht registriert sind, finden Sie im Anhang ebenfalls ein Registrierungsformular für [www.burschentag.de](http://www.burschentag.de).

### **2. Deutscher Akademikerverband**

Der CDA (Convent Deutscher Akademikerverbände) richtet am 28.10.2006 den 9.Deutschen Akademikertag zum Thema „Studium oder Ausbildung-wohin führt die Entwicklung“ aus. Dazu werden in Nürnberg Dr. Günther v. Lojewski, Prof. Dr. Michael Braun, Dr. med. Dr. phil. Günter Niklewski, Fr. Ursula Poller (M.A.) und Dr. Ludwig Spaenle vortragen und diskutieren.

Details zur Anmeldung und dem Programm können sie dem beigegeführten Informationsblatt entnehmen.

### **3. Ansprechpartner im Verband**

Für eine bestmögliche Kommunikation im Verband, finden Sie im Anhang eine vollständige Liste mit den Adressen aller Ansprechpartner innerhalb der Deutschen Burschenschaft.

### **4. Pressemitteilung**

Anfang September gedachten Südtiroler Schützen des Pariser Vertrages von 1946. In Erinnerung an die abermalige Zerreißung Tirols wurde die Sprachgrenze durch Feuer auf Südtirols Bergen eindrucksvoll nachgezeichnet.

Die Vorsitzende besuchte Tags darauf die Kundgebung auf Castelfeder und unterstützte, in Zusammenarbeit mit Vbr. Weidner, die Forderungen der deutschen Bevölkerung Südtirols durch eine Pressemitteilung.

Auch diese finden Sie im Anhang.

Mit burschenschaftlichem Gruß,

Hannes Schmid Z!

Sprecher der Deutschen Burschenschaft

akad. B! BRIXIA Innsbruck

Anlagen: 5



# Deutsche Burschenschaft

Pressereferent der Deutschen Burschenschaft  
Norbert Weidner • Postfach 14 03 36 • 53058 Bonn

An alle Amtsträger, Aktivitates,  
Altherrenvereinigungen und  
interessierten Verbandsbrüder  
der Deutschen Burschenschaft

**Pressereferent  
Norbert Weidner  
Postfach 14 03 36  
D – 53058 Bonn**

Tel./Fax: +49 (0) 228 / 7479240  
Mobil: +49 (0) 177 / 7479240

- mittels elektronischer Post -

E-Post:  
norbert.weidner@burschenschaft.de

9. September 2006

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

als ehemaliger Verbandsobmann und nunmehriger Pressereferent möchte ich folgende Sachstände bzw. Bitten kund tun:

- **Sachstand [www.burschentag.de](http://www.burschentag.de):**

Das innerverbandliche Diskussionsforum wurde überarbeitet und befindet sich derzeit in einer Testphase. Die Programmierarbeiten haben sich etwas verzögert, sind jedoch außer geringen Optimierungsarbeiten beendet. Das Forum steht dem Verband seit dem **15. August 2006** wieder zur Verfügung. Der ursprüngliche Neustart-Termin wurde von der Programmierfirma leider nicht eingehalten. Die Zugangs-/Paßwörter sind für die bereits registrierten Teilnehmer gleich geblieben. Wer sein Paßwort verlegt oder verloren hat, kann dieses oder ein neues bei mir anfordern. Diese Anforderung kann auch e-postalisch oder fernmündlich erfolgen. Sollten Sie noch nicht registriert sein, so nutzen Sie bitte das Registrierungsformular des neuen Verbandsobmannes für Schulungen, Publikationen und Netzarbeit auf der Eingangsseite von [www.burschentag.de](http://www.burschentag.de).

- **Neues Presseportal auf [www.burschenschaft.de](http://www.burschenschaft.de):**

Für den Bildbereich unter dem neuen Pressebereich unter [www.burschenschaft.de](http://www.burschenschaft.de) werden Fotos benötigt, die von Medienvertretern für ihre Artikel frei und kostenlos heruntergeladen werden können. Damit soll im Vorfeld vermieden werden, daß in Presseartikeln über die Deutsche Burschenschaft oder ihre Mitgliedsvereinigungen unvorteilhafte Fotos von Burschenschaftern oder – wie oft geschehen – von Korporierten bzw. Personen ohne burschenschaftlichen Bezug gezeigt werden. Bitte senden Sie mir in hoher Auflösung (300dpi) Bilder zu, von denen Sie meinen, daß sie charakteristisch für burschenschaftliche Aktivitäten sind und die problemlos veröffentlicht werden können. Das Einverständnis zur Veröffentlichung der gezeigten Personen muß natürlich gegeben sein. Sie können mir die Bilder postalisch – am besten auf CD – oder e-postalisch zusenden. Bitte achten Sie auf nicht allzu große Datenpakete beim e-postalischen Versand.

Für den Bereich der Richtigstellungen/Gegendarstellungen benötige ich Urteile und Artikel über erfolgreiche Abwehrmaßnahmen gegen nichtzutreffende Behauptungen und sonstige antiburschenschaftliche Hetze. Sollten einzelne Verbandsbrüder oder auch Mitgliedsvereinigungen erfolgreich geklagt haben, so wäre ich für eine Überlassung dieser Urteile dankbar. Sollte man die Richtigstellungen/Gegendarstellungen in einer eigens dafür vorgesehenen Unterrubrik veröffentlichen dürfen, wäre dies von erheblichem Vorteil.

- **„Netzwerk Studiosus – burschenschaftliche Berufshilfe“-Projekt:**

In absehbarer Zeit wird es ein berufliches Netzwerk-Forum der Deutschen Burschenschaft geben. In Personalpolitik erfahrene Verbandsbrüder werden für die Mitarbeit daran gesucht. Bei Interesse und Qualifikation/Erfahrung melden Sie sich bitte bei mir.

- **Verbandsbrüder in den Medien:**

Für eine Optimierung der bisherigen Pressearbeit suche ich Verbandsbrüder, die im Medienbereich tätig sind. Journalisten, Redakteure, Pressesprecher/-referenten und ähnliche Berufstätige kommen hierfür in Frage, mit deren Hilfe unter Umständen eine Verbreiterung der bisherigen Informationskanäle möglich ist. Ich wäre Ihnen verbunden, wenn Sie mir Verbandsbrüder, die diesen Anforderungen entsprechen, mitteilen könnten.

Mit verbandsbrüderlichem Gruß aus Bonn am Rhein

Norbert Weidner 

Alte Breslauer Burschenschaft der Raczeks zu Bonn  
und Akademische Burschenschaft Carolina Prag zu München

# **Formular zur Registrierung beim internen Forum der Deutschen Burschenschaft im Internet unter [www.Burschentag.de](http://www.Burschentag.de)**

---

Die Internetseite [www.Burschentag.de](http://www.Burschentag.de) ist ein geschlossenes Forum für Mitglieder der Deutschen Burschenschaft. Das Forum der Deutschen Burschenschaft bietet Ihnen die Möglichkeit, über aktuelle Themen, Veranstaltungen, Probleme und Fragen innerhalb unseres Verbandes zu diskutieren. Ebenso finden Sie darin ein großes Informationsangebot für Einzelmitglieder, Aktivitates und Altherrenverbände.

Um das Forum zu betreten, benötigen Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten: Da es sich um ein internes Forum handelt, müssen Sie sich als neuer Benutzer zunächst beim Verbandsobmann für Schulungs-, Publikations- und Netzarbeit registrieren. Erst mit Ihrem persönlichen Benutzernamen und Ihrem persönlichen Paßwort können Sie das Forum betreten. Ihre Registrierung wird vom Verbandsobmann persönlich bearbeitet; dieser teilt Ihnen per Briefpost Ihre persönlichen Zugangsdaten mit. Erstregistrierungen per E-Mail werden nicht bearbeitet! Drucken Sie dieses Formular aus und machen Sie dort Ihre Angaben. Legen Sie bitte einen kurzen Brief auf Ihrem Bundespapier (Briefkopf Ihres Bundes) sowie mit Stempel versehen anbei. Ihre Zugangsdaten gehen Ihnen dann unentgeltlich via Briefpost zu.

**Ihre Registrierung senden Sie bitte an folgende Adresse:**

**Verbandsbruder Markus Katzmayr • Schopenhauer Straße 53/18 • A - 1180 Wien**

Nachname: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_

Bund: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ (Beispiel: 08.08.1988)

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ort / Datum / ggf. Stempel

# CONVENT DEUTSCHER AKADEMIKERVERBÄNDE

CDA-Geschäftsstelle \* Stolpmünder Str. 6 \* 22147 Hamburg



Hamburg, 25. Juli 2006  
Dipl.-Ing. Claus-A. Revenstorff  
Telefon + Fax: 040-6476681  
mobil 0151 12875681  
[CDA@Revenstorff.de](mailto:CDA@Revenstorff.de)

## Programm

zum Akademikertag am 28. Oktober 2006 in Nürnberg  
Studium oder Ausbildung – wohin führt die Entwicklung?

Schirmherr: Prof. Dr. Karl Dieter Gröske  
Rektor der Friedrich-Albert-Universität Erlangen-Nürnberg

**Ort:** Hotel Mercure, Dürrenhofstraße 8 in 90402 Nürnberg, Tel.: 0911-9949-420  
Fax: 0911-9949-444 \* e-mail: [H1141-SB@accor.com](mailto:H1141-SB@accor.com) \* Stichwort CDA-Tagung  
EZ = €76, DZ = €90, Garage = €5 pro Tag, vom Hauptbahnhof mit Linie 5 oder  
S-Bahn bis Dürrenhof (einfacher per pedes)

**Beginn:** 28. 10.2006 um 10 Uhr

**10.00 Uhr** **Eröffnung** durch Herrn Schön, Vorsitzender des CDA

**Vortrag:** „Wissenschaft als Standortfaktor – Anmerkungen zur Strategie von Wissenschaft und Hochschulpolitik“, Dr. Ludwig Spaenle, Vorsitzender des Ausschusses für Hochschule, Forschung und Kultur im Bayrischen Landtag

**Vortrag:** „Studium Bolognese – Konsequenzen für Lehre und Forschung an deutschen Hochschulen, Prof. Dr. Michael Braun, Rektor der Georg-Simon-Ohm Fachhochschule Nürnberg

**13.00 Uhr** **Mittagspause**

**14.30 Uhr** **Podiumsdiskussion** mit Dr. Günther v. Lojewski (DS) als Moderator, Frau Usular Poller, M.A. stellv. Hauptgeschäftsführerin der IHK Nürnberg, Leiterin Geschäftsbereich Berufsbildung, Dr. Ludwig Spaenle, MdL Prof. Dr. Michael Braun und Dr. med. Dr. phil. Günter Niklewski, medizinischer Leiter des Klinikums Süd in Nürnberg.

**19.00 Uhr** **Gemütliches Beisammensein** im Mautkeller, Barfüßer, Hallplatz 2

**29.11.06 um 11 Uhr CDA-Convent** auf dem Hause der L. Hansea, Tetzeltgasse 25

Am Freitag, 27.10.2006 findet ab 18 Uhr für die früher Angereisten ein Begrüßungsabend auf dem Haus der Burschenschaft im SB Teutonia Nürnberg, Ebenseestr. 19, Nürnberg Tel.-Nr. 0911-5472121 statt.



# Deutsche Burschenschaft

**Ansprechpartner im Verband - Seite 01**  
 - gültig ab 01. August 2006 -

## Die Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft im GJ 2006 / 2007

<p><b><u>VorsDB im Geschäftsjahr 2006/2007</u></b>          Akademische Burschenschaft Brixia Innsbruck          Innstraße 18 • A - 6020 Innsbruck          Telefon: +43 (0) 512 - 280481          Telefax: +43 (0) 512 - 282519          E-Post: vorsdb@burschenschaft.de</p>	<p><b>Sprecher der VorsDB</b>          Verbandsbruder Hannes Schmid  <b>1. Stellvertreter des Sprechers der VorsDB</b>          Verbandsbruder Dietrich Helml  <b>2. Stellvertreter des Sprechers der VorsDB</b>          Verbandsbruder Stephan Huber</p>
<p><i>Die jeweils Vorsitzende Burschenschaft ist Ihr globaler Ansprechpartner für sämtliche Fragen Ihres Bundes oder Ihres Altherrenverbandes. Wenn Sie jedoch zielgerichtet ein Anliegen zum Thema Hochschulpolitik, Presse, Recht, Seminare, Politik, Jugend- und Keilarbeit oder Öffentlichkeitsarbeit haben, dann beachten Sie bitte die einzelnen Ressorts der Verbandsobleute sowie der übrigen hier abgedruckten Amtsträger.</i></p>	

## Vier gewählte Verbandsobleute und zwei gewählte Ersatzmitglieder

<p><b><u>Ressort: Politik und Kultur</u></b>          Verbandsbruder Benjamin Brinkhoff          Mitglied der B! Franconia Münster          Mitglied der Münchner B! Danubia          Möhlstraße 21 • D - 81675 München          Telefon: +49 (0) 89 - 98109304          Telefax: +49 (0) 89 - 99894495          E-Post: benjamin.brinkhoff@burschenschaft.de</p>	<p><b><u>Ressort: Jugendarbeit und Sport und Fechtbeauftragter</u></b>          Verbandsbruder Christoph Radl          Mitglied der Münchner B! Danubia          Mitglied der Wiener akad. Burschenschaft Teutonia          Rother Hof 8-10 • A - 1080 Wien          Telefon: +43 (1) 405414521          Telefax: +43 (1) 405414522          E-Post: christoph.radl@burschenschaft.de</p>
<p><b><u>Ressort: Schulungen, Publikationen und Netzarbeit</u></b>          Verbandsbruder Markus Katzmayr          Mitglied der Wiener akad. Burschenschaft Olympia          Schopenhauer Straße 53/18 • A - 1180 Wien          Telefon: +43 6767549830          E-Post: markus.katzmayr@burschenschaft.de</p>	<p><b><u>Ressort: Hochschulpolitik</u></b>          Verbandsbruder Sven Weihmann          Mitglied der Aachen-Dresdner Burschenschaft Cheruscia          Eisenstückstraße 50 • D - 01069 Dresden          Telefon: +49 (0) 351 - 4763211          Telefax: +49 (0) 351 - 4277427          E-Post: sven.weihmann@burschenschaft.de</p>
<p><b><u>1. Ersatzmitglied im Verbandsrat</u></b>          Verbandsbruder Daniel Tapp          Mitglied der Burschenschaft Gothia Wien          Mitglied der Burschenschaft Germania Trier          Hunsrückstraße 15 • D - 54295 Trier          Telefon: +49 (0) 170 - 6987909          E-Post: daniel.tapp@burschenschaft.de</p>	<p><b><u>2. Ersatzmitglied im Verbandsrat</u></b>          Verbandsbruder Carsten Trapp          Mitglied der Burschenschaft Hilaritas Stuttgart          Staffenbergstraße 66 • D - 70184 Stuttgart          Telefon: +49 (0) 711 - 2372440          E-Post: carsten.trapp@burschenschaft.de</p>
<p><i>Jeder Verbandsobmann betreut ein ihm zugewiesenes Ressort. Wenn Sie Fragen, Probleme und Anregungen bzgl. der einzelnen Ressorts haben, so wenden Sie sich bitte direkt an den entsprechenden Verbandsobmann.</i></p>	



# Deutsche Burschenschaft

*Ansprechpartner im Verband - Seite 02*  
*- gültig ab 01. August 2006 -*

## Der Rechtsausschuß der Deutschen Burschenschaft

<p><b><u>Vorsitzender des Rechtsausschusses</u></b>          Verbandsbruder Heinz-Uwe Korell          Mitglied der Burschenschaft Frankonia Heidelberg          Gerwigstraße 4 • D - 76437 Rastatt          Telefon: +49 (0) 7222 - 403630          Telefax: +49 (0) 7222 - 403640          E-Post: rechtsausschuss@burschenschaft.de</p>	<p><b><u>Mitglied im Rechtsausschuß</u></b>          Verbandsbruder Stefan Böhmer          Mitglied der Erlanger Burschenschaft Frankonia          Erlanger Straße 2 • D - 91080 Uttenreuth          Telefon: +49 (0) 9131 - 5067580          Telefax: +49 (0) 9131 - 5067599          E-Post: ra.boehmer@t-online.de</p>
<p><b><u>Mitglied im Rechtsausschuß</u></b>          Verbandsbruder Dr. Hans Merkel          Mitglied der Münchener Burschenschaft Arminia-Rhenania          Oedenstockacher Straße 1 • D - 85640 Putzbrunn          Telefon: +49 (0) 089 - 60060180          Telefax: +49 (0) 089 - 60060180          E-Post: dr.merkel.putzbrunn@t-online.de</p>	<p><b><u>Ersatzmitglied im Rechtsausschuß</u></b>          Verbandsbruder Dr. Jochen Hoffmann          Mitglied der Burschenschaft Thessalia Prag zu Bayreuth          Mitglied der Erlanger Burschenschaft Frankonia          Am Sachsenberg 2 • D - 95448 Bayreuth          Telefon: +49 (0) 921 - 7577572          E-Post: jochen.hoffmann@uni-bayreuth.de</p>
<p><b><i>Beachten Sie bitte, daß der Rechtsausschuß seit dem Sommer 2003 ein besonderes Angebot eingerichtet hat:          Für Mitgliedsburschenschaften, die einer enormen Pressehetze ausgesetzt sind, möchte der Rechtsausschuß          bzgl. des Pressegesetzes oder bzgl. Gegendarstellungen beratend zur Seite stehen.</i></b></p>	

## Finanzen und Beireitungen

<p><b><u>Schatzmeister der Deutschen Burschenschaft</u></b>          Verbandsbruder Hans - Jürgen Schlicher          Mitglied der Münchener Burschenschaft Alemannia          Mitglied der Burschenschaft Germania Trier          Am Zieglerberg 10 • D - 92331 Degerndorf          Telefon: +49 (0) 9492 - 6168          Telefax: +49 (0) 9492 - 7449          E-Post: schatzmeister@burschenschaft.de</p>	<p><b><u>Stellvertretender Schatzmeister der DB</u></b>          Verbandsbruder Bernd Mattern          Mitglied der Burschenschaft Rheinfranken Marburg          Am Elbdeich 44 • D - 21706 Assel-Barnkrug          Telefon: +49 (0) 4148 - 616487          Telefax: +49 (0) 4148 - 616488          E-Post: bernd.mattern@rheinfranken.de</p>
<p><b><u>Beireitungsbeauftragter der Deutschen Burschenschaft</u></b>          Verbandsbruder Jens Mirow          Mitglied der Alten Rostocker Burschenschaft Obotritia          Margaretenstraße 40 • D - 18057 Rostock          Telefax: +49 (0) 12125 - 17082945          E-Post: beireitungen@burschenschaft.de</p>	<p><b><u>Schatzmeister in Österreich</u></b>          Verbandsbruder Wilhelm Meister          Mitglied der Wiener akad. B! Albia          Hamburger Straße 3/I/15 • A - 1050 Wien          Telefon: +43 (0) 1 - 5876354          Telefax: +43 (0) 1 - 5876354</p>
<p><b><i>Achten Sie bei Anfragen auf den richtigen Ansprechpartner: Schatzmeister oder Beireitungsbeauftragter.</i></b></p>	

„Ansprechpartner im Verband“, herausgegeben vom Pressereferenten der Deutschen Burschenschaft

Verbandsbruder Norbert Weidner, Mitglied der Alten Breslauer Burschenschaft der Raczecks zu Bonn und der Akademischen Burschenschaft Carolina zu Prag in München

E-Post: norbert.weidner@burschenschaft.de - Stand: 01. August 2006

Abwurf dieses Dokumentes im Internet unter der Adresse: <http://www.burschentag.de>



# Deutsche Burschenschaft

**Ansprechpartner im Verband - Seite 03**

- gültig ab 01. August 2006 -

## Die Burschenschaftlichen Blätter

<b><u>Schriftleiter der BBL</u></b> Verbandsbruder Herwig Nachtmann Mitglied der Burschenschaft Brixia Innsbruck Ofenbach 27 • A - 2821 Lanzenkirchen Telefon: +43 (0) 2627 - 42208 Telefax: +43 (0) 2627 - 42208 E-Post: bbl-schriftleitung@burschenschaft.de	<b><u>Verlagsbeauftragter / Abonnement der BBL</u></b> Verbandsbruder Claus Burghardt Mitglied der B! Normannia Leipzig zu Marburg Unter den Linden 7 • D - 36214 Nentershausen Telefon: +49 (0) 6627 - 919284 Telefax: +49 (0) 6627 - 919286 E-Post: bbl@burschenschaft.de
<b><i>Für Beiträge und Texte für die Burschenschaftlichen Blätter ist der Schriftleiter zuständig, während Fragen zum Abonnement oder zum Versand der BBL vom Verlagsbeauftragten bearbeitet werden.</i></b>	

## Presse- und Informationsdienst der Deutschen Burschenschaft

<b><u>Pressereferent der Deutschen Burschenschaft</u></b> Verbandsbruder Norbert Weidner Mitglied der Alten Breslauer B! der Raczecks zu Bonn Mitglied der Akad. B! Carolina zu Prag in München Postfach 14 03 36 • D - 53058 Bonn Telefon: +49 (0) 228 - 747924 Telefax: +49 (0) 228 - 747924 E-Post: norbert.weidner@burschenschaft.de	<b><i>Der Pressereferent steht im ständigen Kontakt zu Medienvertretern und ist Ihr Ansprechpartner für die Pressearbeit.</i></b>  <b><i>Beachten Sie bitte die Internetseite:</i></b> <b><i><a href="http://www.burschenschaft.de/presse">http://www.burschenschaft.de/presse</a></i></b>
---	---

## Materialversand der Deutschen Burschenschaft

<b><u>Materialversand</u></b> Verbandsbruder Dr. Stephan Heimerl Mitglied der Burschenschaft Hilaritas Stuttgart Friedrich-Zundel-Straße 50 • D - 70619 Stuttgart Telefon: +49 (0) 711 - 4790287 Telefax: +49 (0) 711 - 4780921 E-Post: materialversand@burschenschaft.de	<b><i>Über den Materialversand können alle wichtigen Texte der Deutschen Burschenschaft (Verfassung, Geschäftsordnung, etc.), die von ihr herausgegeben Bücher, Burschenschafternadeln, Bandknöpfe und Krüge der Burschentage sowie vieles andere zu günstigen Preisen bezogen werden.</i></b> <b><i>Beachten Sie bitte die Internetseite:</i></b> <b><i><a href="http://www.burschenschaft.de/materialversand">http://www.burschenschaft.de/materialversand</a></i></b>
---	--



# Deutsche Burschenschaft

*Ansprechpartner im Verband - Seite 04*  
*- gültig ab 01. August 2006 -*

## Die Beauftragten der Deutschen Burschenschaft

<p><b><u>Beauftragter für Berufshilfe</u></b>          Verbandsbruder Erich Stadler          Mitglied der Burschenschaft Arminia Prag zu Bochum          Rhönstraße 7/1 • D - 70794 Filderstadt          Telefon: +49 (0) 711 - 774786          E-Post: e.k.stadler@t-online.de</p>	<p><b><u>CDA-Beauftragter</u></b>          Verbandsbruder Michael Schmidt          Mitglied der Burschenschaft Hilaritas Stuttgart          Lerchenheide 50 • D - 70374 Stuttgart-Bad Cannstatt          Telefon: +49 (0) 711 - 5506904          E-Post: cda@burschenschaft.de</p>
<p><b><u>Ostpreußenbeauftragter</u></b>          Verbandsbruder Heiko Gallin          Mitglied der Prager Burschenschaft Teutonia          Warthestraße 59 • D - 12051 Berlin          Telefon: +49 (0) 30 - 6252993          Telefax: +49 (0) 30 - 6255487          E-Post: chantara@aol.com</p>	<p><b><u>Eisenachbeauftragter</u></b>          Verbandsbruder Arnd Kniese          Mitglied der Burschenschaft Arminia Hannover          Wernickstraße 7 • D - 99817 Eisenach          Telefon: +49 (0) 3691 - 224415          Telefax: +49 (0) 3691 - 214425          E-Post: kniese.eisenach@t-online.de</p>
<p><b><i>Die Beauftragten werden für bestimmte Bereiche ernannt. In Sachfragen kontaktieren Sie bitte diese direkt!</i></b></p>	

## Archiv und Bücherei der Deutschen Burschenschaft

<p>Verbandsbruder Dr. Harald Lönnecker          Mitglied der Burschenschaft Normannia-Leipzig zu Marburg          Mitglied der Burschenschaft Germania Kassel          Mitglied der Burschenschaft Normannia-Leipzig          Bundesarchiv • Potsdamer Straße 1          D - 56075 Koblenz          Telefon: +49 (0) 261 - 5050          Telefon: +49 (0) 261 - 505472          E-Post: archiv@burschenschaft.de</p>	<p><b><i>Die Entstehung von Archiv und Bücherei geht auf private Sammlertätigkeit zurück Das Archiv und die Bücherei arbeiten eng mit der Gesellschaft für burschenschaftliche Geschichtsforschung e. V. (GfbG), zahlreichen Historikern und Autoren zusammen.</i></b></p> <p><b><i>Beachten Sie bitte die Internetseite:</i></b>  <a href="http://www.burschenschaftsgeschichte.de">http://www.burschenschaftsgeschichte.de</a></p>
<p><b><i>Das derzeit größte Projekt ist das "Biographische Lexikon der Deutschen Burschenschaft", von dem bereits sechs Bände vorliegen.</i></b></p>	

„Ansprechpartner im Verband“, herausgegeben vom Pressereferenten der Deutschen Burschenschaft

Verbandsbruder Norbert Weidner, Mitglied der Alten Breslauer Burschenschaft der Raczecks zu Bonn und der Akademischen Burschenschaft Carolina zu Prag in München

E-Post: norbert.weidner@burschenschaft.de - Stand: 01. August 2006

Abwurf dieses Dokumentes im Internet unter der Adresse: <http://www.burschentag.de>



# Deutsche Burschenschaft

**Ansprechpartner im Verband - Seite 05**

*- gültig ab 01. August 2006 -*

## **Die Internetseiten der Deutschen Burschenschaft sowie der nahe stehenden Vereine**

<a href="http://www.burschenschaft.de">http://www.burschenschaft.de</a>	<i>Auf den ständig aktualisierten Seiten werden zielgruppenspezifische Interessen angesprochen.</i>	
<a href="http://www.burschentag.de">http://www.burschentag.de</a>		
<a href="http://www.burschenschaftliche-blaetter.de">http://www.burschenschaftliche-blaetter.de</a>		<i>Bitte beachten Sie vor allem das innerverbandliche Diskussionsforum:</i>
<a href="http://www.burschenschaft.de/studiosus">http://www.burschenschaft.de/studiosus</a>		
<a href="http://www.burschenschaftsgeschichte.de">http://www.burschenschaftsgeschichte.de</a>		<i>Hier erhalten Sie nach einer Registrierung interne Nachrichten aus dem Verband, können Dateien herunterladen sowie mit anderen Verbandsbrüdern über das Diskussionsforum Kontakte intensivieren.</i>
<a href="http://www.minderheitenstiftung.de">http://www.minderheitenstiftung.de</a>		
<a href="http://www.vvab.de">http://www.vvab.de</a>		
<a href="http://www.burschenschaftsdenkmal.de">http://www.burschenschaftsdenkmal.de</a>		

## **Weitere Beauftragte und Amtsträger der Deutschen Burschenschaft**

*Die Anschriften und Zuständigkeitsbereiche der weiteren Beauftragten und Amtsträger der Deutschen Burschenschaft, beispielsweise für den VVAB, DEV, BDV, die Burschenschaftliche Stiftung, BCB etc. erfragen Sie bitte direkt bei der Vorsitzenden Burschenschaft.*

## Pressemeldung

04.09.2006

### **60 Jahre Pariser Abkommen: Deutsche Burschschafter unterstützen Aktionen der Südtiroler Schützen im Gedenken an italienische Unrechtspolitik**

*Über 1.000 Südtiroler – darunter zahlreiche Burschschafter aus Österreich und der Bundesrepublik – gedachten am Wochenende mit Grenzfeuern und einer Willenskundgebung der nach wie vor verwehrten Selbstbestimmung Südtirols.*

Am vergangenen Samstagabend wurden entlang der Südtiroler Sprachgrenze auf den Bergen Südtirols mehr als 100 Feuer entzündet – stummer Protest in Erinnerung an das Pariser Abkommen. Das Pariser Abkommen war auf Druck der Westmächte am 5. September 1946 von den damaligen Außenministern Österreichs und Italiens unterzeichnet worden. Die Außenminister der vier Siegermächte hatten damit ihren Willen durchgesetzt und Südtirol völkerrechtswidrig Italien zugeschlagen. Trotz eingeräumter Autonomierechte versagt man Südtirol seither das Selbstbestimmungsrecht.

Zur Mahnung an das verwehrte Selbstbestimmungsrecht wurde am Samstagabend die Sprachgrenze, die 1946 vom Tiroler Volk gleichzeitig als südlichste Landesgrenze vorgesehen war, mit nächtlichen Feuern markiert. Entfacht wurden die Bergfeuer von der „Drei-Sprachen-Spitze“ am Stilfserjoch über Salurn, die „Drei Zinnen“ bis zur „Pfann-Spitze“.

Am Sonntag richteten die Südtiroler Schützen auf Castelfeder (bei Auer) südlich von Bozen eine Willenskundgebung aus, die ebenfalls von rund tausend Teilnehmern besucht wurde. Im Mittelpunkt der Reden der Schützen und der Südtiroler Widerstandskämpfer der 60er Jahre stand die einhellige Hoffnung, daß die lange überfällige Selbstbestimmung sich dereinst doch noch erfüllt. Offen angesprochen wurden die Optionen: 2016 ein Bundesland der bisherigen Schutzmacht Österreich, ein Freistaat unter österreichischer und italienischer Aufsicht oder Verbleib als italienische Provinz. An der Veranstaltung nahmen auch zahlreiche Vertreter des politischen Lebens teil, darunter Angehörige der „Union für Südtirol“. Prominentester Gast war Frau Dr. Eva Klotz. Plakate und Transparente wie „Los von Rom!“, „Selbstbestimmung für Südtirol!“ und „Ein Tirol, von Kufstein bis Salurn!“ umrahmten die Veranstaltung.

„Trotz der Jahrzehnte langen und brutalen faschistischen Unterdrückung der Südtiroler Bevölkerung ist es den italienischen Besatzern nicht gelungen, die kulturellen Wurzeln der Deutschen im Süden Tirols zu vernichten und die Umerziehung erfolg-

Pressereferent  
Norbert Weidner  
Postfach 14 03 36  
D-53058 Bonn  
Tel: +49 (0) 228-747924  
Fax: +49 (0) 228-747924  
Mobil: +49 (0) 177-7479240

E-Mail:  
[presse@burschenschaft.de](mailto:presse@burschenschaft.de)

Internet:  
[www.burschenschaft.de](http://www.burschenschaft.de)

reich abzuschließen", kommentierte Hannes Schmid, Sprecher der Deutschen Burschenschaft im Geschäftsjahr 2006/2007 und Aktiver der Akademischen Burschenschaft Brixia zu Innsbruck, die Unterstützung der Veranstaltung durch die in Band und Mütze teilnehmenden Burschenschafter. Er ergänzte, daß „diese Kundgebung zeigt, daß über 80 Jahre nach der Zerreißung Tirols der Glaube an die gemeinsame Zukunft Nord- und Südtirols auch bei den jungen Menschen des Landes zu erkennen ist. Dem faschistischen Terror zum Trotz! Dies muß auch die Losung für uns deutsche Burschenschafter sein, denn das Selbstbestimmungsrecht der Völker ist unteilbar und gilt auch für Deutsche!".

Diese öffentliche Teilnahme von Burschenschäftlern an einer politischen Veranstaltung folgt der auf dem vergangenen Burschentag in Eisenach im Juni 2006 beschlossenen Neuausrichtung der Deutschen Burschenschaft, die sich künftig wieder vermehrt in politische Belange einbringen möchte und sich seit jeher auch dem Kampf der Südtiroler für ihre Selbstbestimmung verpflichtet fühlt. Mit dieser Aktivität befindet sich die Deutsche Burschenschaft in Übereinstimmung mit dem ehemaligen italienischen Staatspräsidenten Francesco Cossiga, der kürzlich die Gewährung des Selbstbestimmungsrechtes für Südtirol einforderte.

**Die *Akademische Burschenschaft Brixia Innsbruck* ist *Vorsitzende Burschenschaft* der *Deutschen Burschenschaft*, einem akademischen Verband von Studierenden sowie bereits im Beruf stehenden Mitgliedern in über 120 einzelnen Burschenschaften. Die Deutsche Burschenschaft ist an insgesamt mehr als 50 Hochschulorten in Deutschland, Österreich und Chile vertreten und zählt ca. 15.000 Mitglieder. Burschenschaften setzten sich ab 1815 für die Deutsche Einheit sowie für die heute in der österreichischen und der bundesrepublikanischen Verfassung/Grundgesetz normierten Grundrechte ein. Ihre Farben Schwarz-Rot-Gold wurden zu den deutschen Nationalfarben.**